Die Millicher Halde - ein Refugium für Freizeit und Erholung inmitten der Stadt Hückelhoven

Erleben Sie den eigenen Charakter unserer Halde und begeistern Sie sich an den immer neuen Ausblicken auf die Stadt, die Ortschaften und ins weite Umland. Trauen Sie sich, die auf dem oberen Haldenplateau errichtete „Himmelstreppe" zu ersteigen. Von ihrer 11 m über dem Haldenplateau schwebenden Aussichtsplattform bieten sich Ihnen weitere ungeahnte Perspektiven und Landschaftseindrücke.

Die Millicher Halde ist eine Repräsentantin einer seit annähernd 100 Jahren pulsierenden und lebendigen Stadt Hückelhoven, hat sie doch die wichtigsten Phasen der städtischen Entwicklung miterlebt und ist jetzt sogar selber davon betroffen.

Die Anlegung der Millicher Halde begann 1936. Hier wurden direkt neben der Schachtanlage der ehemaligen Zeche „Sophia-Jacoba", also quasi mitten in der Stadt, bis 1972 ca. 10,6 Mio. m³ Haldenmaterial abgelagert. Der Haldenkörper weist eine Höhe von 70 m auf und erstreckt sich über eine Fläche von ca. 32 ha. Nach Beendigung des Haldenbetriebes wurde die Oberfläche der gesamten Halde gestaltet und mit Fahrwegen und Bermen versehen. Sie wurde rekultiviert und vollständig begrünt. Insgesamt sind seit 1968 auf der Millicher Halde 136.000 Stück verschiedenster Gehölze angepflanzt worden.

Auf dem Plateau der Millicher Halde wird es nach Fertigstellung unterhalb der Himmelstreppe einen Info-Pavillon geben, der interessierten Haldenbesuchern Auskunft über das Projekt „Pays des Terrils", den Naturraum Millicher Halde und die wichtigsten historischen Abschnitte in der Stadt Hückelhoven geben wird.

Erweitern Sie im wahrsten Sinne des Wortes Ihren Horizont und besuchen Sie die Millicher Halde, Ihr Naherholungsgebiet, ab Frühjahr 2008.

Impressum: Herausgegeben von der Stadt Hückelhoven
Der Bürgermeister, Parkhofstraße 76, 41836 Hückelhoven

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

sind Sie vom Typ her eher der sportliche Himmelsstürmer oder mehr der besonnene Naturfreund oder gar beides zusammen? Dann dürften Sie sich auf der Millicher Halde richtig wohl fühlen!

Egal, ob Sie über den ca. 1,7 km langen Waldweg vom Zugang Millich aus oder über die Treppenanlage an der der Innenstadt zugewandten Flanke mit ihren über 400 Stufen die Halde begehen: Der besondere Charme dieses Ortes wird Sie beeindrucken!

Viele Jahre für die Öffentlichkeit unzugänglich steht dieser wunderbare, mitten in der Stadt gelegene Naturraum ab Frühjahr 2008 für die Bürger und Besucher der Stadt Hückelhoven als Naherholungsgebiet und neuer Anziehungspunkt offen. Die „schlafende Schöne" verspricht spannenden Perspektivenwechsel sowie interessante Ein- und Ausblicke in Natur und Umgebung. Ein Potential, das wir optimal nutzen und entwickeln wollen, um damit unsere Stadt noch lebens- und liebenswerter zu machen.

Diese Information soll Ihnen einen ersten Eindruck geben, was Sie im nächsten Jahr erwartet. Die offizielle Eröffnung wird selbstverständlich noch bekannt gegeben.

Durch die Teilnahme an dem länderübergreifenden Projekt „Pays des Terrils/Haldenland" konnte die Umgestaltungsmaßnahme der Halde in einen Naherholungsbereich durchgeführt werden. An diesen Kosten für das Projekt in Hückelhoven beteiligen sich neben der Europäischen Union auch das Land Nordrhein-Westfalen und der Kreis Heinsberg.

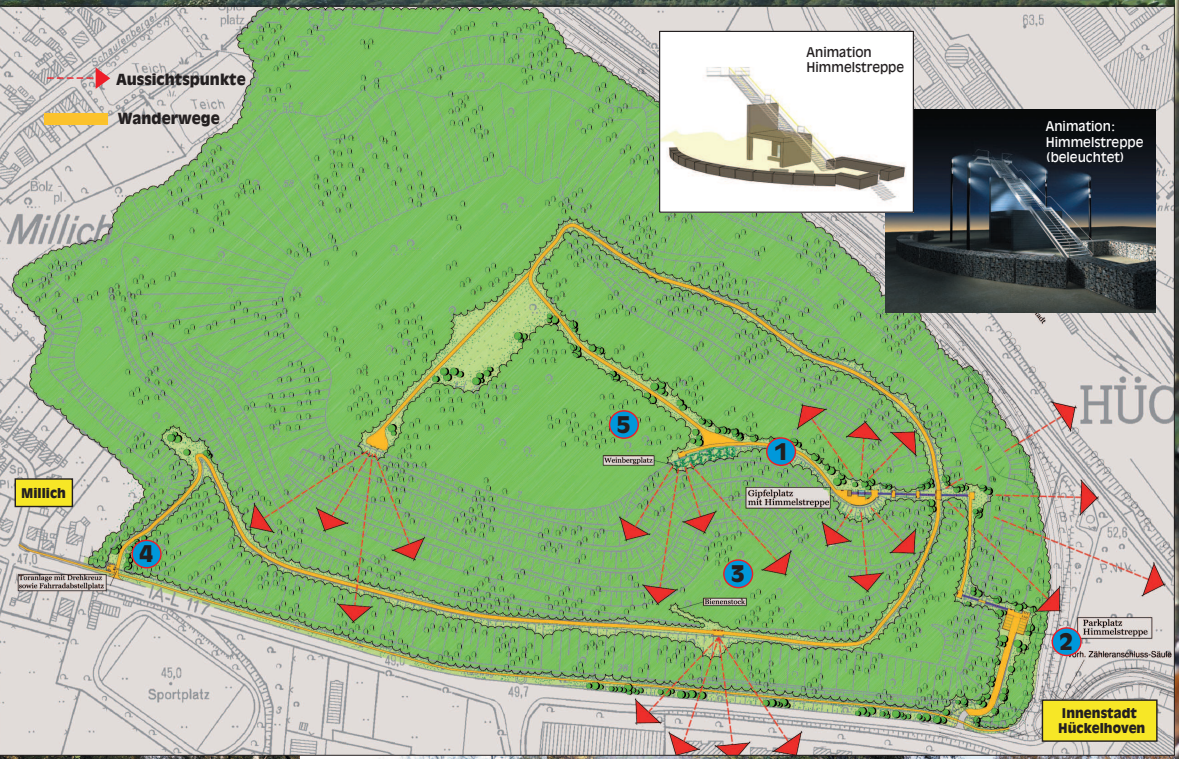
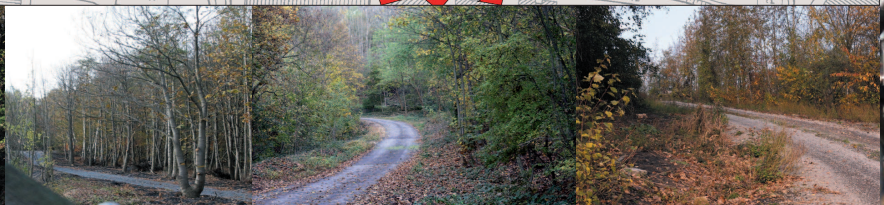
Ihr

Bernd Jansen
Bürgermeister

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2008

Naherholungsgebiet Millicher Halde

1 Gipfelplatz mit Himmelstreppe
2 Parkplatz/Start Treppenaufstieg
3 Bienenstock
4 Start Wanderweg
5 Weinberg


Aussichtspunkte
Wanderwege
Animation Himmelstreppe
Animation: Himmelstreppe (beleuchtet)
Millich
Weinbergplatz
Gipfelplatz mit Himmelstreppe
Bienenstock
Parkplatz Himmelstreppe
Innenstadt Hückelhoven
Sportplatz